

Thrill-Time, die absolut mörderisch ist bis zum letzten Satz

Der US-Präsident hat eine Affäre. Als der Skandal mitten im Wahlkampf öffentlich wird, stehen Präsident Harrison Tucker und sein Regierungsstab im Kreuzfeuer. Um wiedergewählt zu werden, braucht der Staatschef die First Lady an seiner Seite. Grace Tucker aber hat nicht vor, weiterhin die Vorzeigegattin für ihren untreuen Ehemann zu spielen. Zutiefst verletzt verlässt sie Washington und verschwindet kurz darauf bei einem Reitausflug spurlos. Secret-Service-Agentin Sally Grissom soll die First Lady aufspüren und zurückbringen. Doch ist diese freiwillig untergetaucht? Oder befindet sich die Frau des Präsidenten in viel größerer Gefahr als gedacht? Ein Abschiedsbrief lässt Sally das Schlimmste befürchten. Doch Grace' Leiche wird trotz intensivster Suche nicht gefunden.

Als Sally nach 24 Stunden keinen Erfolg vermelden kann, wird sie vom Tuckers Stabschef von diesem Fall abgezogen. Parker Hoyt hat nämlich ganz eigene Pläne. Da spielt es ihm in die Hände, als im Oval Office ein Erpresserschreiben eingeht. Mit ihm Umschlag: Ein Fingerglied, nach einer DNA-Analyse eindeutig identifiziert als das von Grace Tucker. Sally, die unfreiwillig Zeugin wird, wie Parker für seine Interessen selbst über die Leiche der First Lady zu gehen bereit ist, beschließt, die Ermittlungen auf eigene Faust weiterzuführen. Dummerweise läuft ihr die Zeit davon. Denn im Hintergrund arbeitet eine Auftragskillerin daran, alle aus dem Weg zu räumen, die Parker gefährlich werden könnten; darunter auch Grace Tucker, Sally Grissom und deren elfjährige Tochter ...

Eine immense Gefahr für das Seelenheil des Lesers, wenn nicht gar für dessen Leben - James Patterson sorgt für Thrill-Time, die noch gefährlicher ist als hochexplosives Dynamit. Beim Lesen seiner Bücher zerreißen einem die Nerven in Tausend fetzen und das Herz muss Höchstarbeit leisten. Wenn diese dann gemeinsam mit Brendan DuBois geschrieben sind, vergisst man das Atmen über viele, viele Stunden lang. Das vorliegende verlangt einem alles ab. Es bringt einen gefährlich nah an die gesundheitlichen Grenzen. Und trotzdem kann man mit der Lektüre zu keinem Satz aufhören. Denn die Story hat die berauschende Wirkung von Drogen. Absolut grandios! Was für ein Wahnsinn zwischen zwei Buchdeckeln! Patterson beweist erneut: Er ist der Beste der Besten, einfach nicht zu übertreffen!

In den Romanen von James Patterson steckt Spannung pur, und zwar vom ersten bis zum letzten Satz. Vor lauter Nervenkitzel hält man es kaum aus. Also, unbedingt Vorsicht vor diesen! Und definitiv auch vor "Die Frau des Präsidenten". Diese Lektüre treibt den Puls auf 180 Schläge pro Minute und weit höher. Solch geniale Thrill-Time kostet einen mindestens die Nachtruhe, wenn nicht sogar das Leben, weil Herzinfarkte absolut garantiert. Ohne jeden Zweifel Literatur der mörderischsten Sorte!

Susann Fleischer 14.12.2020

Quelle: www.literaturmarkt.info